



<https://biz.li/374n>

SENIORENZENTRUM MOZARTPARK: BEWOHNER STRICKEN FÜR OBDACHLOSE

Veröffentlicht am 01.02.2018 um 11:35 von Redaktion LeineBlitz

"Handarbeit für den guten Zweck" heißt ein Projekt des Seniorenzentrums Mozartpark in Laatzen. Vor Weihnachten haben die Bewohner der Einrichtung Strickwaren an die Hilfe für Obdachlose in Hannover übergeben. Jetzt geht das Projekt weiter. . Es ist eine besondere Aktion, die sich Julia Messinger ausgedacht hat. "Gerade in der älteren Generation ist Handarbeit noch sehr verbreitet. Daher haben wir im September das Programm 'Handarbeiten für den guten Zweck' ins Leben gerufen. Gemeinsam mit unseren Bewohnern haben wir uns regelmäßig getroffen und für die Organisation Hilfe für Obdachlose in Hannover Strickwaren angefertigt: Mützen, Schals, Socken, Decken und vieles mehr, dass Obdachlose gerade im Winter dringend benötigen", sagt die stellvertretende Einrichtungsleitung des Seniorenzentrums Mozartpark in Laatzen. Kurz vor Weihnachten haben Julia Messinger,



Julia Messinger (stehend) vom Seniorenzentrum Mozartpark mit Teilnehmerinnen des Projekts "Handarbeit für den guten Zweck".

die auch den sozialen Dienst der bekannten Einrichtung leitet, und die Teilnehmer des Handarbeit-Programms die fertigen Stücke an die Hilfe für Obdachlose in Hannover übergeben. "Die Sachen sind gerne entgegengenommen worden. Es ist ein schönes Ergebnis für unsere Bewohner, dass ihre Arbeit so gut angekommen ist. Zugleich passt 'Handarbeiten für den guten Zweck' auch perfekt in unser Mozartpark-Konzept. Wir wollen Abwechslung schaffen und konzentrieren wir uns darauf, durch zahlreiche kulturelle, sportliche und andere Unterhaltungsprogramme so viel Aktivität im Alltag und Lebensqualität wie möglich für unsere Bewohner zu schaffen - ganz so, wie es jedem Einzelnen angemessen ist. Die Bewohner wollten etwas für einen guten Zweck tun und haben sich gefreut, sich einmal wieder handwerklich betätigen zu können. Sie haben sich auf diese Weise an früher erinnert." Julia Messinger betont, dass die Einrichtung das Programm auch im neuen Jahr wieder durchführen will. "Das Projekt ist ein großer Erfolg, deshalb werden wir dies in jedem Falle fortsetzen. Wir haben den Bewohnerinnen damit eine Aufgabe gegeben und Wertschätzung entgegengebracht." Sie stellt auch heraus, dass sich der Mozartpark über Unterstützung aus der Bevölkerung freut: "Wir benötigen immer viel Wolle für unseren Handarbeitskurs. Deshalb nehmen wir Wollspenden gerne entgegen. Anstatt alte Wolle wegzuerwerfen, kommt sie bei uns einem guten Zweck zu Gute. Zugleich öffnen wir uns natürlich auch für interessierte Besucher. Das Alter spielt keine Rolle, sie müssen nur Lust an der Handarbeit mitbringen. Je mehr Gäste dazu kommen, umso mehr können wir erreichen - und es entsteht ein schöner Austausch zwischen den Besuchern und unseren Bewohnern." Eine Anmeldung unter Telefon (05 11) 8 20 77 19 36 ist möglich, dort können auch die nächsten Termine erfragt werden. Das seit Oktober 2010 bestehende Seniorenzentrum Mozartpark bietet ein umfassendes Leistungsspektrum im Bereich der professionellen Pflege an. Neben der vollstationären Pflege stehen die Demenzbetreuung im offenen Wohnbereich, die Kurzzeitpflege und das Service-Wohnen im Mittelpunkt. Die Einrichtung verfügt über 140 Einzel- und 13 Doppelzimmer sowie 15 Penthouse-Wohnungen im Bereich des Service-Wohnens.